

A stylized illustration of a sunset over rolling green hills. The sun is a bright orange semi-circle on the horizon, with several rays of light extending upwards into a sky that transitions from yellow near the horizon to light purple at the top. The hills are represented by simple, rounded shapes in shades of green.

FreieSoftwareOG –

Ubuntu-Linux,
Freie Software
und die Community

Wer ist "FreieSoftwareOG"?

Wir sind ein Zusammenschluss von Enthusiasten im Bereich der Freien Software.

Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch des Monats zum Gedankenaustausch

Wir organisieren kleine Events und Informations- und Schulungsveranstaltungen

Wir betreuen Installationen von "Freien PCs" z.B. In Stadtteil- und Familienzentren



Was bedeutet Freie Software?

Es gibt immer wieder ein wenig Verwirrung um den Begriff "Freie Software".

Die meisten benutzen die Begriffe "Freie Software" und "Open Source" als identische Bezeichnungen für frei verfügbare Computerprogramme und/oder -betriebssysteme.

Bei der Definition gibt es allerdings Unterschiede, was die dahinterstehende "Philosophie" betrifft.



Was bedeutet Freie Software?

Die Free Software Foundation (FSF) bricht die Definition auf folgenden Leitsatz herunter:

”Free as in Freedom, not as in Free beer”

Das bedeutet,

Freie Software bezieht sich auf Freiheit nicht auf den Preis!

Laut der FSF ist eine Software dann als "frei" zu bezeichnen, wenn Sie dem Nutzer die folgenden vier essentiellen Freiheiten gewährt:

Die 4 grundlegenden Freiheiten

- 0 Die Freiheit, das Programm zu jedem Zweck auszuführen
- 1 Die Freiheit, das Programm zu studieren und zu verändern
- 2 Die Freiheit, das Programm zu kopieren
- 3 Die Freiheit, das Programm zum Nutzen der Gemeinschaft zu verbessern und zu verbreiten



Die 4 grundlegenden Freiheiten



Freie Software überall

Die nachfolgenden Folien sollen verdeutlichen, welche breite Front an Freier Software zur Verfügung steht.

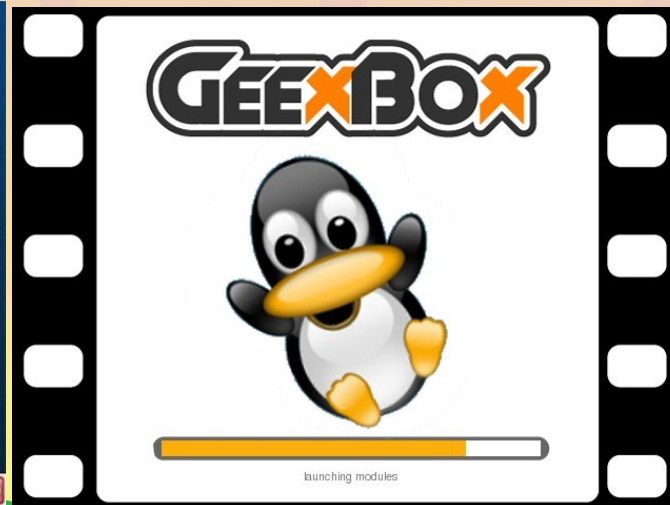
So hat man in so gut wie jedem Bereich der EDV die Möglichkeit, einmal eine freie Alternative zu testen.



Die Welt der Freien Software - Betriebssysteme



Parted Magic



GeexBox

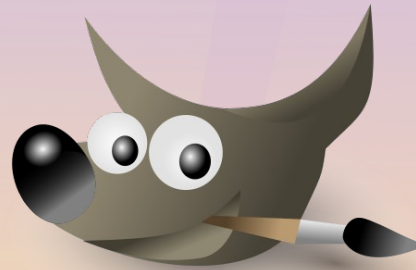


LernTux

Die Welt der Freien Software – Anwendungen



**OpenOffice.org**



OpenProj™



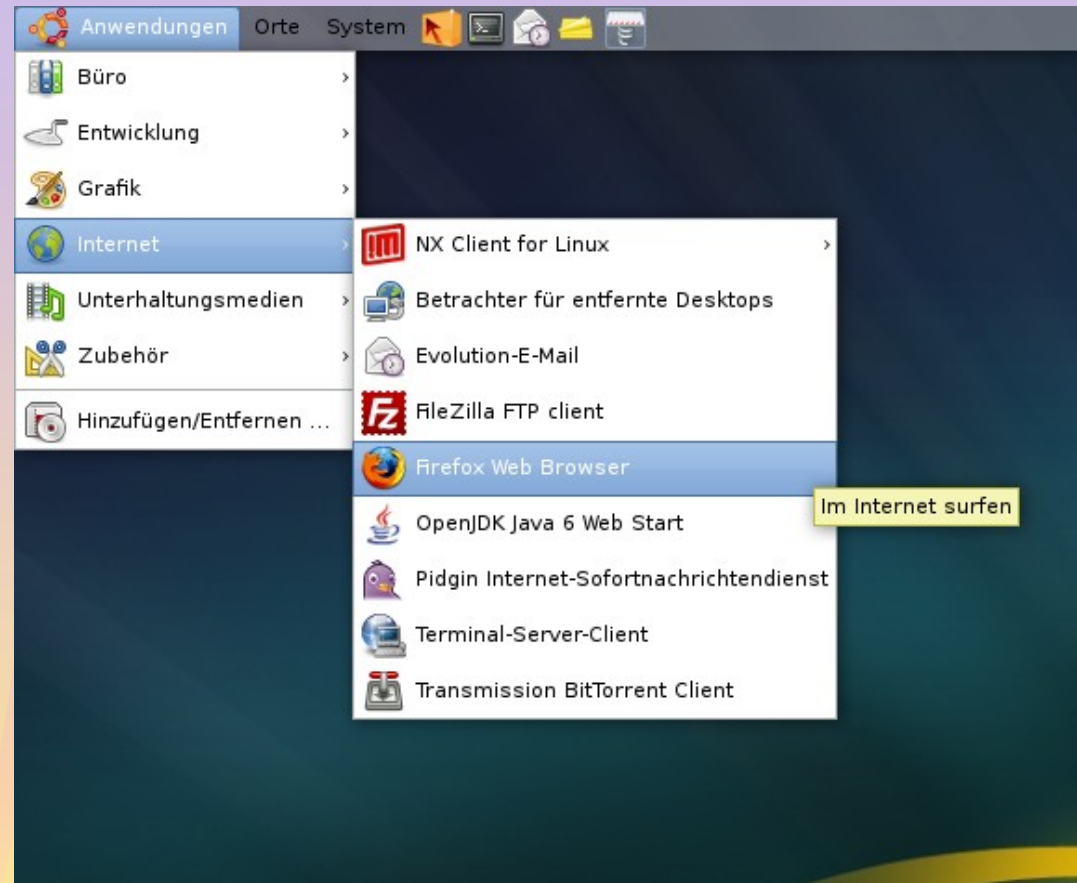
Ubuntu – Ein genauere Blick

- Ein Linux-basiertes Betriebssystem für Desktops, Notebooks, und Server
- Komplette Freiheit (wie in Freiheit)
- Unterstützt Intel x86, AMD 64-bit, und Power PC Architekturen



Online mit Ubuntu

- Surfen im Internet
- Mails verschicken
- Mit Freunden chatten
- Fernwartung des PCs
- Video-Konferenzen



Office-Werkzeuge

Erstellen von Kalkulationen

Urlaubsplan Edi - OpenOffice.org Calc

File Edit View Insert Format Extras Data Window Help

Arial 14

Urlaubsplan 2008

office-center-epj © pc.epj v 2.1 14.12.2005

Edgar Hoffmann

Urlaubsplan 2008													Gesamt Tage				
Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Monate	Urlaub	Krank	Frei		
1 Di	Neujahr	Fr	Sa	Di	Do	Maiereitag	So	Di	Fr	Mo	U	Mi	Januar	0,0	0	0	
2 Mi	Sa	So	Mi	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	U	Do	So	Di	Februar	2,0	7	0	
3 Do	So	Mo	K	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	U	Fr	Di	März	0,0	3	0	
4 Fr	Mo	U	Di	K	Fr	So	Mi	Fr	Mo	U	Sa	Do	April	0,0	0	0	
5 Sa	Di	U	Mi	K	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	U	So	Mai	7,0	0	0	
6 So	HL 3 Könige	Mi	Ascher Mi	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Juni	0,0	0	0	
7 Mo	Do	Fr	Mo	Mi	U	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So	Juli	0,0	0	0	
8 Di	Fr	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Di	August	10,0	0	0	
9 Mi	Sa	So	Mi	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di	So	September	5,0	0	0	
10 Do	So	Mo	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi	Do	Oktober	0,0	0	0	
11 Fr	Mo	Di	Fr	So	Pfingsten	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do	November	0,0	0	0	
12 Sa	Di	Mi	Sa	Mo	Pfingsten	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi	Fr	Dezember	1,0	0	0	
13 So	Mi	Do	So	Di	U	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa	¼ Urlaubstage im Jahr		1		
14 Mo	Do	K	Fr	Mo	Mi	U	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So	3. Advent	Urlaubstage 2008		31,0
15 Di	Fr	K	Sa	Di	Do	U	So	Di	Fr	M. Himmelf.	Mo	Mi	Sa	Mo	Rest 2007		0,0
16 Mi	Sa	So	Mi	Fr	U	Mo	Mi	Sa	Di	Do	U	So	Di	Wilkstrauer	Gesamte		31,0
17 Do	So	Mo	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Do	So	Di	Mi	Urlaubstage		
18 Fr	Mo	K	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mo	U	Do	Sa	Di	Do	Do			
19 Sa	Di	K	Mi	Sa	Mo	Do	Sa	Di	U	Fr	So	Mi	Do	Fr			
20 So	Mi	Do	So	Di	Fr	So	Mi	U	Sa	Mo	Do	Sa	Urlaubstage Abrech. 31.12.2008				
21 Mo	Do	Fr	Karfreitag	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	U	So	Di	Fr	So	4. Advent	Rest 2008		6,0
22 Di	Fr	Sa	Di	Do	Ernted.	So	Di	Fr	U	Mo	Mi	Sa	Mo	Mo	Krank		10
23 Mi	Sa	So	Ostern	Mi	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di	Do	Toten So	Frei		0
24 Do	So	Mo	Ostern	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi	Do	Hu	Sonderurlaub		0
25 Fr	Mo	Di	Fr	So	Mi	Fr	Mo	U	Do	Sa	Di	Do	1. Weibn.	Sonstiges			
26 Sa	Di	Mi	Sa	Mo	Do	Sa	Di	U	Fr	So	Mi	Fr	2. Weibn.				
27 So	Mi	K	Do	So	Di	Fr	So	Mi	U	Sa	Mo	Do	Sa				
28 Mo	Do	K	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	U	So	Di	Fr	So				
29 Di	Fr	K	Sa	Di	Do	U	So	Di	Fr	U	Mo	Mi	Mo				
30 Mi	So	Mi	Fr	U	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	1. Advent	Di					
31 Do	Mo	Do	Sa	Di	Do	So	Fr	Mo	Do	Mi	Hu						
½ Tage im Monat												Summe >>>	25,0	10	0		
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	=	2	¼ Tage im Jahr			

Eintragungsmerkmale für den Kalender: U = Urlaubstag K = Krank F = Frei Hu = ½ Urlaubstag S = Sonderurlaub

www.office-center-epj.de

Urlaubsplan 2006 | Urlaubsplan 2007 | **Urlaubsplan 2008** | Urlaubsplan 2009 | Urlaubsplan 2010

Tabelle 3 / 5 Standard 109% STD Summe=0

Office-Werkzeuge

Erstellen von Textdokumenten

Aufsetzen der Xubuntu-PCs - OpenOffice.org Writer

Datei Bearbeiten Ansicht Einfügen Format Tabelle Extras Fenster Hilfe

Standard Times New Roman 12

Weitere Infos unter: <http://www.FreieSoftwareOG.org>

Vorgehensweise für die Installation der Xubuntu-PCs für Kindergärten und -tagesstätten

Quelle(n): FreieSoftwareOG
Stand: 11.08.2006

Inhaltsverzeichnis

Vorgehensweise für die Installation der Xubuntu-PCs für Kindergärten und -tagesstätten	1
Eingesetzte Hardware	2
Installation des Grundsystems	2
Partitionierung	2
Installationsschritte	3
Benutzer anlegen	3
Hostname vergeben	3
Grafiktreiber	3
Soundtreiber	3
Verfeinern der Installation	3
Installation weiterer Programme	3
Bereinigung der Installation	4
Entfernen unnötiger Anwendungen	4
Löschen unnötiger Lokalisierungen	4
Löschen nicht mehr benötigter Installations-Pakete	4
Konfiguration der Oberfläche (Kosmetik)	4

Freie Software

Seite 1 / 4 Standard Deutsch (Deutschland) 100% EINGF STD *

Office-Werkzeuge

Erstellen von Präsentationen

The screenshot displays the OpenOffice.org Impress interface. The main slide features the title "Office-Werkzeuge" and a bulleted list:

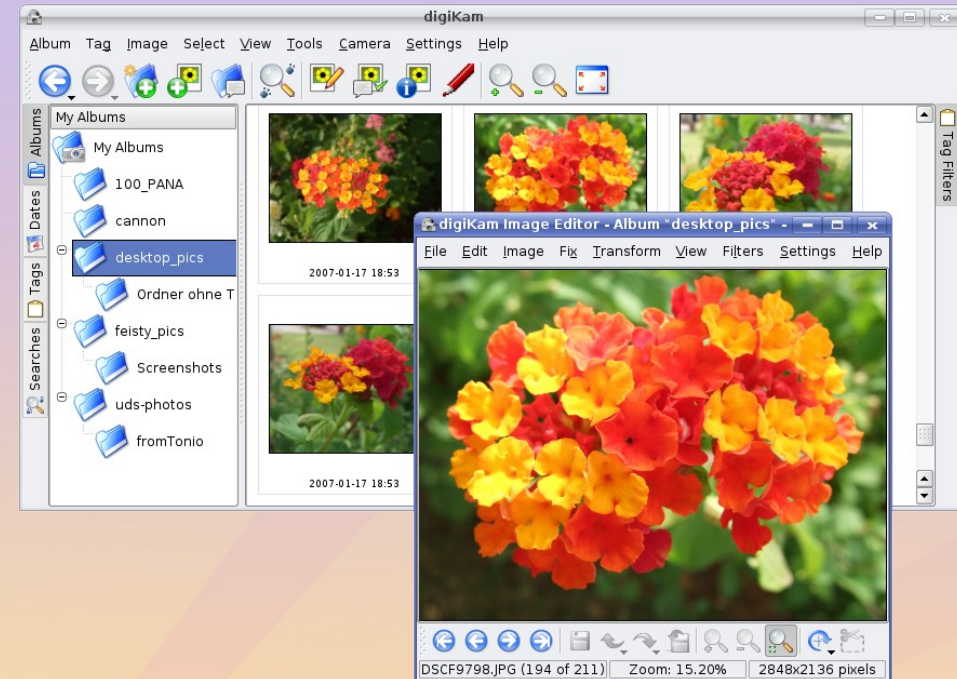
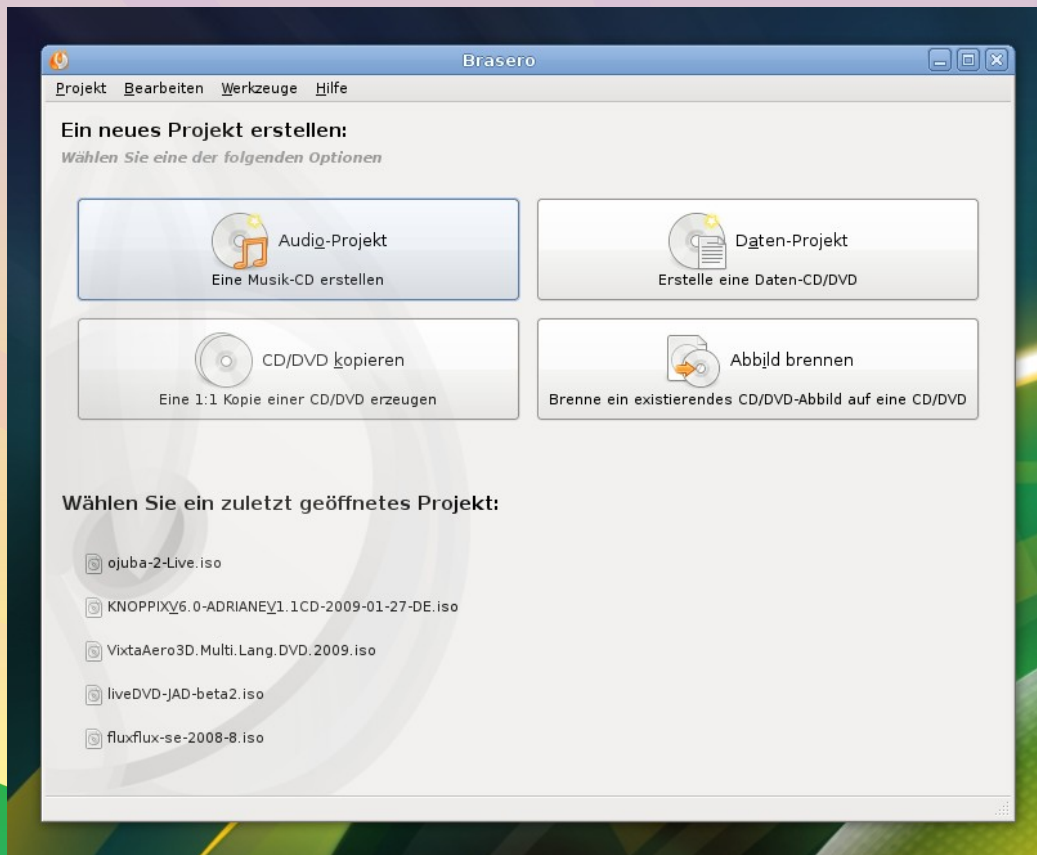
- Erstellen von
 - Präsentationen
 - Kalkulationen
 - Datenbanken
- Verfassen von Dokumenten
- Kompatibel zum "anderen" Office-Paket

An inset window shows the Ubuntu desktop environment with the text "kubuntu collaboration to the core".

The interface includes a "Folien" (Slides) pane on the left with five slide thumbnails, a top menu bar with options like "Datei", "Bearbeiten", and "Ansicht", and a right-hand "Aufgabenbereich" (Task Area) with sections for "Masterseiten", "In dieser Präsentation verwendet", "Zuletzt verwendet", and "Zur Verwendung vorhanden". The status bar at the bottom indicates the current slide is 5 of 13.

Zugriff auf die Multimedia-Welt

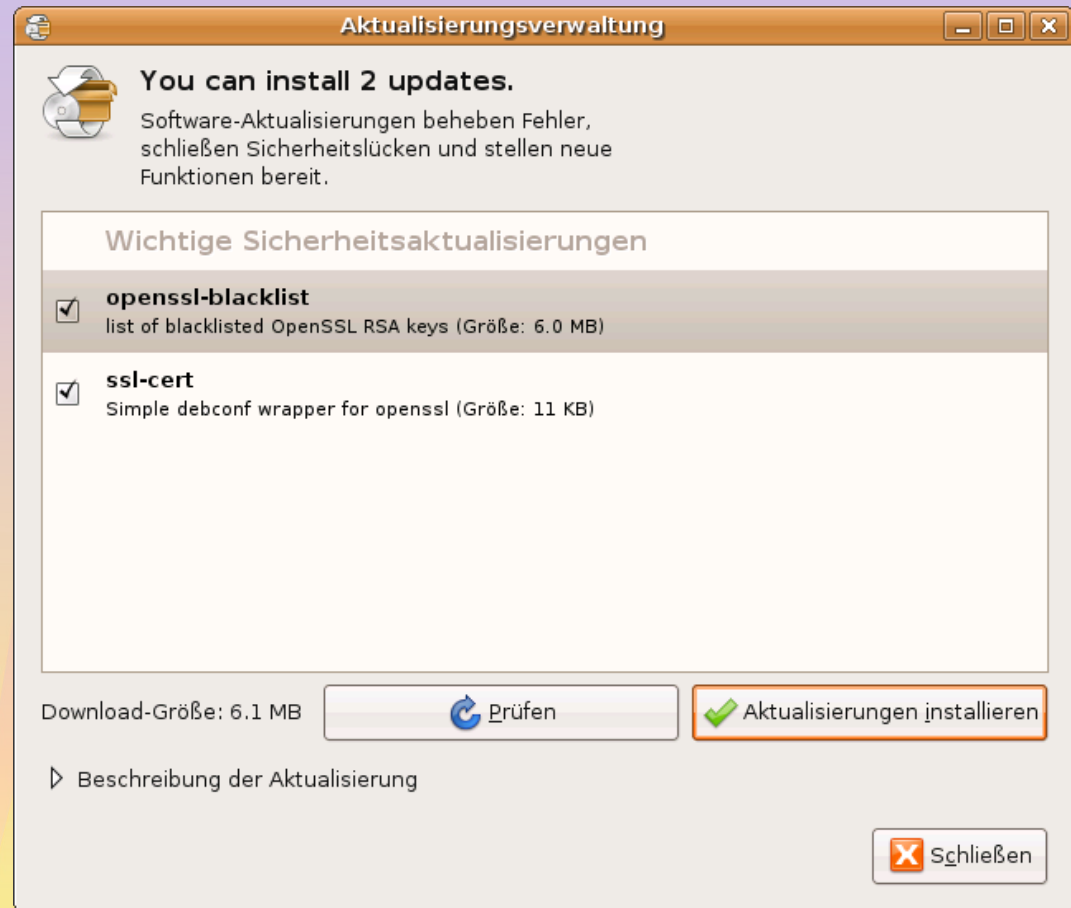
- Geniessen Sie Musik
- Brennen Sie Audio-CDs



- Schauen Sie Filme
- Betrachten Sie Ihre Fotos

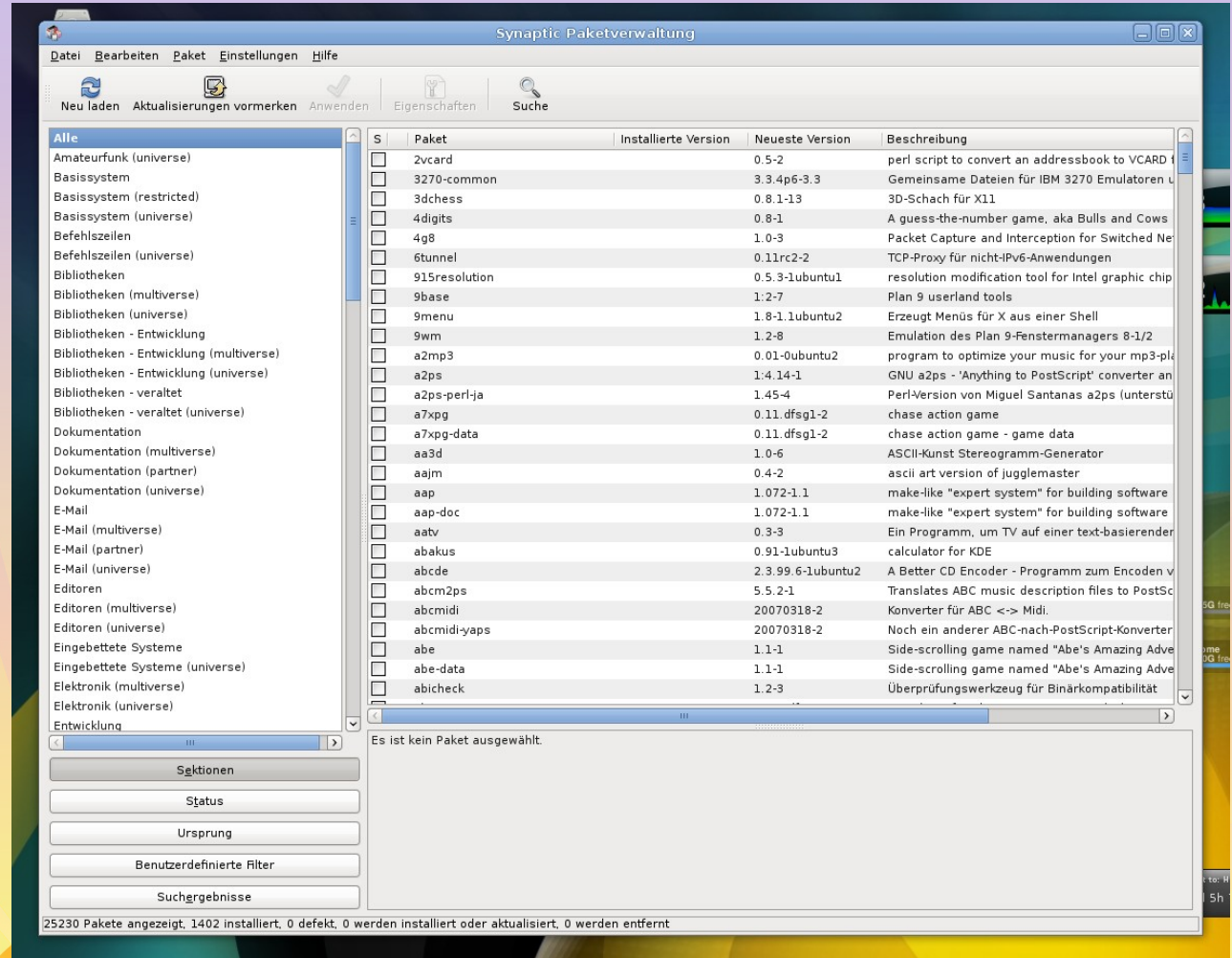
Freie Sicherheits-Updates

- Automatische Benachrichtigungen
- Leicht umzusetzende Anweisungen



Programmvielfalt

- Hunderte freie Software-Pakete
- Sicherer und einfacher Paket-Manager
- Alles mit einem Klick!



In über 40 Sprachen

- ... von Arabisch bis Xhosa
- Unterstützung für Smart Common Eingabemethode
- Offen für Ihren Übersetzungsbeitrag



Und vieles mehr...

- **Zugänglichkeit**

- einfache, gut lesbare Desktop-Themen
- Bildschirm-Lupen und Bildschirm-Leser
- Bildschirmtastatur

- **Dokumentation**

- System-Dokumentation über das Hilfesystem
- Ubuntu Desktop Guide
- Ubuntu Server Guide



Das Ubuntu Versprechen

- Einmalige Freiheit und Flexibilität
- Keine Lizenzkosten
- Erstklassiger Support: kommerziell und durch die Community
- Tiefgehende Zusammenarbeit
- Lokalisierung und Anpassung
- Zertifizierung: Hardware, Software, Fähigkeiten



Ubuntu – “Geschmacksrichtungen”

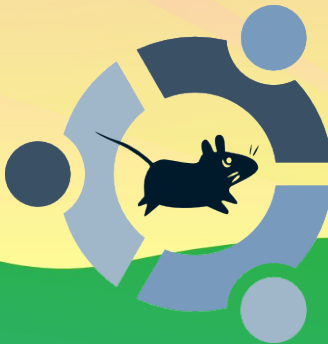
Ubuntu ist die Basis für einige Derivate
(offizielle und inoffizielle):



Ubuntu -
das “Original”
verwendet Gnome als Desktop-Umgebung



Kubuntu -
verwendet KDE als Desktop-Umgebung



Xubuntu -
verwendet xfce als Desktop-Umgebung

Ubuntu – “Geschmacksrichtungen”

Ubuntu ist die Basis für einige Derivate
(offizielle und inoffizielle):



Edubuntu -
spezialisiert für Lehrzwecke



Mythbuntu -
spezialisiert als Media-Center



Fluxbuntu -
verwendet Fluxbox als
Desktop-Umgebung



Hands-on

Weitere Informationen bekommen Sie hier:

<http://www.FreieSoftwareOG.org>

und

Kontakt@FreieSoftwareOG.org

oder kommen Sie doch einfach zu unserem regelmäßigen Treffen,
jeden 1. Mittwoch im Monat ab 20:00 Uhr.

(Treffpunkt laut Webseite)